Inklusion

Die August-Sander-Schule ist Berufsschule, Berufsfachschule und Berufsschule mit sonderpädagogischer Aufgabe.

Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können an unserer Schule an einer inklusiven Berufsausbildungsvorbereitung oder Berufsausbildung in einem unserer vielen Berufsfelder teilnehmen.

Berufsfelder

Wir bilden in folgenden beruflichen Bereichen aus:

- **Agrarwirtschaft**
- **Farbtechnik**
- **Gastgewerbe und Hauswirtschaft**
- **Gesundheit**
- **Holztechnik**
- **Metalltechnik**
- **Sozialwesen**

Gemeinsam lernen

An unserer Schule lernen Schüler/-innen mit und ohne Förderbedarf gemeinsam. Jedem wird jedoch ein individuell angepasster Lernweg ermöglicht. In heterogenen Gruppen können alle ihre persönlichen, beruflichen und schulischen Ziele erreichen und den Umgang mit „Unterschiedlichsein“, Diversity, (er)leben und (er)lernen. Davon profitieren letztlich alle Beteiligten.

Ermöglicht wird dieser Ansatz durch die Wertschätzung menschlicher Vielfalt, durch eine gute digitale und sachliche Ausstattung der Schule und durch die multiprofessionelle Arbeit unseres pädagogischen Teams. In den inklusiven IBA-Lehrgängen unterrichten immer zwei Lehrer eine Klasse. Die Klassen werden von festen Lehrerteams betreut, die eng mit den Sonderpädagogen, Sozialpädagogen, Bildungsbegleitern, aber auch mit den Ausbildungsbetrieben bzw. Trägern und Eltern zusammenarbeiten.

AUGUST-SANDER-SCHULE

Berufsschule • Berufsfachschule
Berufsschule mit
sonderpädagogischer Aufgabe

Verkehrsgünstig und mitten in der Stadt!

Unsere Schule liegt in der Nähe der Oberbaumbrücke – nur 500 m vom S- und U-Bahnhof Warschauer Straße entfernt.

Adresse:	August-Sander-Schule Naglerstraße 1-3 10245 Berlin (Friedrichshain)
Schulleiterin:	Frau Baldeweg
Fachbereichs-leiterin Inklusion:	Frau Kastner

Kontakt

Sekretariat:	Frau Schöning Mo-Do 7:30-12, 13-16 Uhr Fr 7:30-12, 13-14 Uhr
Telefon:	030 - 2936 276-0
E-Mail:	schulbuero@august-sander-schule.de
Homepage:	www.august-sander-schule.de

Anfahrt

BVG, S-Bahn:	**S+U Warschauer Straße** Tram M10, M13 (S+U Warschauer Str.) Bus 347 (Stralauer Allee)

08/2020

AUGUST-SANDER-SCHULE

Berufsschule
Berufsfachschule
Berufsschule mit sonderpädagogischer Aufgabe

Inklusion

Das Bildungsangebot der August-Sander-Schule

- Inklusive Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) in den Berufsfeldern Agrarwirtschaft, Farbtechnik, Gastgewerbe und Hauswirtschaft, Gesundheit, Holztechnik, Metalltechnik, Sozialwesen
- Berufsausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe
- Berufsfachschule für Sozialassistenz

Besuchen Sie uns am Tag der offenen Tür!

Für wen kommt unsere Schule in Frage?

Bewerben können sich alle Schüler/-innen, die die 10-jährige Schulpflicht absolviert haben. Sie sollten eine Grundmotivation und Freude am gewählten Berufsfeld mitbringen und einfache Arbeitsaufgaben selbstständig erledigen.

Ein Großteil der Schüler/-innen unserer Schule weist den Förderschwerpunkt Lernen oder Emotionale/ Soziale Entwicklung auf. Schwerpunktmäßig unterrichten wir auch die Förderschwerpunkte Hören und Geistige Entwicklung. Aufgrund organisatorischer und baulicher Einschränkungen ist es unserer Schule nicht möglich, allen Menschen mit Behinderungen (z. B. Schwerstbehinderten, Rollstuhlfahrern, stark psychisch beeinträchtigten Jugendlichen) einen Zugang zu gewähren.

Ein vorheriges Orientierungspraktikum und ein Beratungsgespräch ist daher empfehlenswert.

Die inklusive Berufsausbildungsvorbereitung (IBA inklusiv)

Inklusion bedeutet für uns als Schule, dass jeder selbst bestimmen sollte, wo, mit wem und wie er als gleichberechtigtes Mitglied der Gesellschaft leben, lernen und arbeiten kann.

Seit einigen Jahren versucht die August-Sander-Schule, diesem Grundsatz verstärkt gerecht zu werden.

Wir bieten Schüler/-innen mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf eine gemeinsame Berufsausbildungsvorbereitung in einem bis zu zwei Jahre währenden Lehrgang an. Dieser geht über die gesetzliche Schulpflicht hinaus und führt zu einer gezielten Vorbereitung auf die Berufs-, Arbeits- und Lebenswelt.

Wie sieht diese Arbeit nun konkret aus?

Zusammen lernen heißt, dass Schüler/-innen

- **mit oder ohne Schulabschluss,**
- **mit oder ohne Migrationshintergrund,**
- **mit oder ohne kognitive, sozial/emotionale und körperliche Einschränkungen**

in inklusiven IBA-Klassen zusammenfinden, um ihre schulischen und beruflichen Ziele in Richtung Anschluss- und Abschlussperspektive zu erreichen. Konkret heißt das, dass sich die beruflichen Aussichten durch einen Schulabschluss (MSA, einfache und erweiterte Berufsbildungsreife) und zwei umfangreiche betriebliche Praktika verbessern.

Unterrichtet wird in kleinen Klassen. Durch die enge Zusammenarbeit aller Lehrkräfte, Sonderpädagogen, pädagogischen Unterrichtshilfen, Gebärdendolmetscher und Sozialpädagogen kann in den Klassen binnendifferenzierter und leistungs- und begabungsorientierter Unterricht angeboten werden.

August-Sander-Schule

Berufsschule • Berufsfachschule
Berufsschule mit
sonderpädagogischer Aufgabe

Wir legen viel Wert darauf, dass sich der Unterricht durch Achtung, Wertschätzung und respektvollen Umgang miteinander auszeichnet. In den letzten Jahren wurden zahlreiche Projekte ins Leben gerufen, die diese Ziele unterstützen (Kennenlernwoche, gut arbeitende SV, Trainingsraum, Diversity, Work for Peace). Praxisrelevant gestaltet wird der Unterricht durch Kooperation mit anderen Institutionen, Bildungseinrichtungen und Betrieben.

Immer aktuell: www.august-sander-schule.de

Soziales Lernen

Die Förderung des sozialen Lernens wird an der Schule als Gemeinschaftsaufgabe verstanden. Es gibt mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam erarbeitete Regeln zum Umgang zwischen den am Schulleben Beteiligten, deren Einhaltung allen wichtig ist.

Aufgrund ihres Engagements für ein friedliches und tolerantes Miteinander wurde die August-Sander-Schule 2012 in das europäische Schulnetzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" aufgenommen.

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE